



Die Gaben der Natur



LIEBE GEMEINDE

Mit dem Einzug des Herbsts öffnet sich vor unseren Augen ein Gemälde aus leuchtenden Farben. Die Gaben der Natur manifestieren sich in Form einer reichen Ernte, die uns zur Dankbarkeit anregt.

Aus Sicht des Kirchenjahrs ist der Herbst keine Zeit der Enthaltensamkeit. Die oft besungenen Monate September und Oktober bieten vielmehr eine erfreuliche Gelegenheit für Genuss und Vergnügen: «Gott lässt das Gras für das Vieh und das Kraut für den Menschen wachsen, damit er Brot [...] hervorbringe – und Wein, der das Herz [...] erfreut [...]» (Ps 104,14 f.) Gott kennt unsere Bedürfnisse und im Herbst ist er als «Herr der Natur» dazu bereit, uns zu verwöhnen.

Seit Jahrtausenden wird im Herbst das Erntedankfest gefeiert. Unsere diesjährige Kirchenfeier (17.09.2023) steht unter dem Motto: «Alles, was Ihr tut, mit Worten oder Taten, das tut im Namen des Herrn Jesus – und dankt dabei Gott, dem Vater, durch ihn.» (Kol 3,17) Wir wollen an die Vorzüge des Herbsts – an die gemässigte Temperatur, die gemütliche Atmosphäre, die kulinarischen Spezialitäten etc. – und an die Bibel denken: Im Heiligen Land hatten die eingesammelten Feldfrüchte (Weizen, Gersten, Trauben) eine grosse Bedeutung, weil die hauptsächliche Beschäftigung der Israelitinnen und Israeliten in der Landwirtschaft lag.

Der Erntevorgang wurde mit religiösen Bräuchen unterlegt: Die Bibel spricht vom Sukkot-Fest, bei dem die jüdische Bevölkerung Laubhütten aufbaute und sich an die Wüstenwanderung erinnerte. Mich fasziniert nicht nur das Gefühl der Gemeinschaft, das dabei entsteht, sondern auch die Freude, von der die Bibel zeugt:

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Heiligen Landes waren in der Erntezeit voller Entzücken, was Psalm 65 zum Ausdruck bringt: «Du, Gott, hast Dich des Landes angenommen und ihm Überfluss geschenkt [...]. Du bereitest das Getreide, Du wässerst die Furchen, Du ebnest die Schollen, Du besänftigst das Land mit Regen und segnest das Gewächs. Du hast das Jahr mit Deiner Güte gekrönt und Deine Spuren triefen von Fett. Es triefen die Auen der Steppe, mit Jubel gürten sich die Hügel. Die Weiden kleiden sich mit Herden und die Täler hüllen sich in Korn, sie singen und jauchzen sich zu.» (Ps 65,10-14)

Ich wünsche mir, dass auch Sie die grosse Freude der Erntezeit empfinden und sich darob – wie die Beterin oder der Beter in Psalm 65 – «mit Jubel gürten», während Sie singen und jauchzen. – Seien Sie reichlich mit Dankbarkeit, Friedfertigkeit – und nicht zuletzt – mit Appetit gesegnet!

PFR. BALTHASAR BÄCHTOLD

Termine



GOTTESDIENSTE

Gottesdienste September

Sonntag, 3. September

09:45 Uhr Erntedankgottesdienst mit Apéro
in der reformierten Kirche Thayngen
Pfarrer Matthias Küng

Sonntag, 10. September

09:45 Uhr Gottesdienst in der reformierten Kirche Opfertshofen
Pfarrer: Jürgen Ringling

Sonntag, 17. September

09:45 Uhr Erntedankgottesdienst in der Kirche Dörflingen
mit Jodelchörli «Vo Härzä» aus Stammheim, Erntebericht von Rahel und Johannes Schlatter, Begrüssung der reformierten Neuzuzügerinnen und -zuzüger und Apéro in der reformierten Kirche Dörflingen
Pfarrer Balthasar Bächtold
Organistin Ruth Schlatter
Kollekte Bettagsaktion für Menschen in Entwicklungsländern und sozial Benachteiligte im Kanton

Sonntag, 24. September

09:45 Uhr Gottesdienst in der Kirche Dörflingen
Pfarrer Balthasar Bächtold
Organistin Cordula Schneckenburger
Kollekte Blaues Kreuz

Gottesdienste Oktober

Sonntag, 1. Oktober

09:45 Uhr Gottesdienst in der Kirche Dörflingen
Liturgie und Predigt Ursula Peter
Organistin Marianne Knecht
Kollekte Stiftung Schönhalde

Sonntag, 8. Oktober

09:45 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Nilas Marti in der Kirche Dörflingen
Pfarrer Balthasar Bächtold
Organist Johannes Schlatter
Kollekte Kinderkrebshilfe

Sonntag, 15. Oktober

09:45 Uhr Gottesdienst mit Chor in der ref. Kirche Thayngen
Pfarrerin Michèle Lampinen

Sonntag, 22. Oktober (Chilbi)

10:30 Uhr Chilbi-Gottesdienst in der Aula Dörflingen
Liturgie Balthasar Bächtold
Predigt Daniel Klingenberg (Enkel von Pfarrer Arnold Klingenberg)
Musikerin Cordula Schneckenburger
Kollekte Kinderkrebshilfe

Der Kirchenbote und die Homepage der Kantonalkirche www.ref-sh.ch informieren über weitere Gottesdienste in der Umgebung.



CHILE FÜR CHIND

Sonntagsschule im Pfarrhaus

Freitag, 1., 8., 15., 22. September

Freitag, 27. Oktober
17:00 Uhr, Pfarrhaus Dörflingen.

Gemeinsam mit anderen hörst Du eine Geschichte aus der Bibel. Spielen, Basteln, Singen, Lachen und Beten dürfen natürlich auch nicht fehlen.

Nach den Sommerferien hat ein neues Sonntagsschuljahr angefangen. Mit Freude wurden die Schülerinnen und Schüler im neugestalteten Sonntagsschulzimmer des Pfarrhauses begrüsst.

Zur Sonntagsschule sind alle Kinder ab der ersten Klasse eingeladen. Wir freuen uns auf weitere Anmeldungen

bei Pfr. Balthasar Bächtold
(balthasar.baechtold@ref-sh.ch oder 052 657 21 14)

Jugendgottesdienste in der Kirche

Freitag, 1. und 15. September

Freitag, 27. Oktober
17:00 Uhr und 17:40 Uhr, Kirche Dörflingen

Bis zur sechsten Klasse
17:00 bis 17:30 Uhr und
ab der ersten Oberstufe
17:40 und 18:10 Uhr
jeweils mit Pfarrer Balthasar Bächtold oder Pfarrerin Heidrun Werder.



CHILE 55+

70+ Geburtstagsfeier

Dienstag, 26. September

14:00 Uhr, Aula Dörflingen
Herzliche Einladung zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kuchen und Musik.

Dorfgebet

Freitag, 1. September

09:30 Uhr, Pfarrhaus Dörflingen
Das Treffen ist öffentlich, neue Beterinnen und Beter sind herzlich willkommen!

Chinder Chile

Montag, 4. September

15:20 Uhr, Kirche Dörflingen

Für Kinder ab drei Jahren und ihre Familien: Gemeinsam singen, spielen, basteln, beten und Geschichten hören.

Veranstaltungen

1 DORFGEBET

**Freitag, 1. September, 09:30 Uhr,
Pfarrhaus Dörflingen**

Das Dorfgebet findet jeweils am ersten Freitagmorgen im Monat um 09:30 Uhr im Pfarrhaus Dörflingen statt. Ziel ist es, für die Anliegen unseres Dorfes und für die hilfsbedürftigen Dörflingerinnen und Dörflinger zu beten. In den Schulferien fällt das Dorfgebet aus. Das Treffen ist öffentlich, neue Beterinnen und Beter sind herzlich willkommen! Das Team des Dorfgebets freut sich auf Zuwachs.

2 WIEDERERÖFFNUNG JUGENDTREFF

**Mittwoch, 6. und 20. September
13:00 bis 17:00 Uhr, Jugendtreff Dörflingen**

Nach den Sommerferien konnte der Jugendtreff Dörflingen neu eröffnet werden: Der Boden ist gestrichen und die alten Möbel wurden ersetzt. Außerdem haben die Verantwortlichen ein neues Konzept entwickelt: Zuständig sind in erster Linie Pfr. Balthasar Bächtold und die Kirchgemeinde Dörflingen. Der Jugendtreff Dörflingen wird aber auch vom Verein «Mitenand» und vom Gemeinderat unterstützt.

Nach den Herbstferien soll der Jugendtreff Dörflingen, ein- oder zweimal im Monat, auch am Samstagabend offen haben. Bis zu den Herbstferien ist der Jugendtreff am 6. und am 20. September von 13:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

3 MITARBEITERANLASS

Freitag, 8. September, 18:00 Uhr

Beim diesjährigen Nachtessen mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Kirchgemeinde bieten wir Ihnen Salate (Kartoffel-, Tomaten-Mozzarella- und grünen Salat), Spiesse vom Grill (mit Gemüse) und Hefestollen an.

Die Einladungen werden rechtzeitig verschickt.

4 70+ GEBURTSTAGSFEIER

**Dienstag, 26. September
14:00 Uhr, Aula Dörflingen**

Alle Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren, die zwischen dem 1. Juli und dem 31. Dezember Geburtstag haben, sind zu einem gemütlichen Nachmittag eingeladen. Neben feinen Kuchen und guter Musik soll Zeit zum Austauschen und Feiern sein. Die Einladungen werden frühzeitig verschickt.

5 JUGENDTREFF TAG DER OFFENEN TÜR

**Sonntag, 22. Oktober (Chilbi)
14:00 Uhr, Jugendtreff Dörflingen**

Am Chilbi-Sonntag, 22. Oktober 2023, öffnen wir die «Tore» des Jugendtreffs Dörflingen für alle interessierten Besucherinnen und Besucher (Kinder, Jugendliche, Erwachsene). Bei diesem Anlass werden alkoholfreie Drinks und schmackhafte Snacks angeboten. Es wird über das neue Konzept gesprochen und Fragen können gestellt werden.

Gerne begrüßen wir Sie am Chilbi-Sonntag (22.10.2023) ab 14:00 Uhr im Jugendtreff Dörflingen zum Apéro.

5 CHILBI-GOTTESDIENST

**Sonntag, 22. Oktober
10:30 Uhr, Aula Dörflingen**



MIT DANIEL KLINGENBERG

Am diesjährigen Chilbi-Gottesdienst wird Pfarrer Daniel Klingenberg, der Enkel des früheren Dorfpfarrers Arnold Klingenberg, die Predigt halten. Pfarrer Balthasar Bächtold wird für die Begrüßung, das Gebet, den Segen usw. (d.h. für die Liturgie) zuständig sein.

Die Pfarrpersonen sind u.a. für die Geschichte des Dorfs zuständig: Im Pfarrarchiv befinden sich viele historische Dokumente und das Tauf- oder Eheregister bewahrt biographische Ereignisse auf, an die sich die Nachwelt erinnern will.

Darum freut es uns, am Chilbi-Sonntag Pfr. Daniel Klingenberg zu begrüßen, der seine Predigt über das Thema «Familie und Religion» (sowie über Einzelheiten seiner Familiengeschichte) hält. Angeregt wurde er durch die folgenden Worte der Bibel: «Ich aber und mein Haus wollen dem HERRN dienen.» (Jos 24,15)

Rückblick



Ein gediegener Abschluss

Im Juli findet jeweils der traditionelle Sommermittag in einer schönen Gartenwirtschaft in der Umgebung statt. In machbarer Velo- und Wanderdistanz war dieses Jahr der Kundelfingerhof mit seiner einladenden Gartenterrasse mit Blick auf einen der Fischweiher unser Ziel. Stofftischtücher und -servietten verliehen den langen Tafeln eine festliche Note und boten einen passenden Rahmen für das feine Essen. Auf den Tellern sah man vorwiegend Fischgerichte von der lokalen Forelle.

Es wurden rege Gespräche geführt, etwas Dorfklatsch ausgetauscht oder einfach das Beisammensein genossen. Wer wollte, konnte vor der Heimfahrt noch zum Weiher spazieren oder im Hofladen mit reicher Auswahl stöbern.

Monatssprüche

September

«Als Jesus in die Gegend von Cäsarea Philippi kam, fragte er seine Jünger: Für wen halten die Menschen den Gottessohn? Sie antworteten: Die einen für Johannes den Täufer, andere für Elija, wieder andere für Jeremia oder sonst einen der Propheten. Er fragte sie: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? Da antwortete Simon Petrus: Du bist der Messias, der Sohn des lebendigen Gottes!» (Mt 16,13-16)

Oktober

«Seid aber Täterinnen/Täter des Wortes, nicht bloss Hörerinnen/Hörer, die sich selbst betrügen. Denn wer das Wort bloss hört, nicht aber danach handelt, gleicht einem Menschen, der sein Gesicht, das er von Geburt hat, im Spiegel betrachtet: Er betrachtet sich selbst, geht weg und vergisst sogleich, wie er aussieht. Wer sich aber in das vollkommene Gesetz vertieft, das Gesetz der Freiheit, und dabei bleibt, wer also nicht eine Hörerin/ein Hörer ist, die/der alles wieder vergisst, sondern eine Täterin/ein Täter, die/der das Werk tut, wird selig sein [...]» (Jak 1,22-25)

Beiträge für die nächste Ausgabe nehmen wir gerne auf balthasar.baechtold@ref-sh.ch bis zum 15. Oktober 2023 entgegen.

Herzlichen Dank!

Adressen

Kirchenstand

Präsidium | Christoph Roost
Neudörflingerstr. 3, 8239 Dörflingen
christoph.roost@ref-sh.ch | 052 657 11 61

Liegenschaften | Frank Kuhnke
Gisbühl 1, 8239 Dörflingen
frank.kuhnke@ref-sh.ch | 052 533 93 59

Familie und Jugend | Rosmarie Bernath
Chloschter 3, 8239 Dörflingen
rosmarie.bernath@ref-sh.ch | 052 657 30 10

Veranstaltungen | Johannes Schlatter
Schlatterhof, 8239 Dörflingen
j.schlatter@gmx.ch | 076 617 15 02

Aktuariat | Vakant

Pfarramt

Balthasar Bächtold
Dorfstrasse 14, 8239 Dörflingen
balthasar.baechtold@ref-sh.ch | 052 657 21 14

Sekretariat

Barbara Hallauer
Gruebstrasse 8, 8239 Dörflingen
barbara.hallauer@ref-sh.ch | 079 357 57 61

Mesmerin

Liliane Ulrich
Büsingerstrasse 2, 8239 Dörflingen
liliane.ulrich@bluewin.ch | 052 657 36 63

Finanzen

Andrea Kullas
Bildsteinweg 5, 8239 Dörflingen
kullas@shinternet.ch

Kinderkirche

Barbara Hallauer
Gruebstrasse 8, 8239 Dörflingen
barbara.hallauer@ref-sh.ch | 052 681 56 49

Esther Schuster-Wyss
Neudörflingerstrasse 45, 8239 Dörflingen
052 740 10 79

Sonntagsschule

Andjelina Markucic
Im Schützerhus 2, 8239 Dörflingen
andjelina.markucic@sunrise.ch | 076 404 12 47

Sévérine Ulrich
Im Scheier 12, 8239 Dörflingen
sevi.ulrich@bluewin.ch | 079 739 54 31

Senioren

Esther Zumbühl
Unterbergstrasse 6, 8239 Dörflingen
esther@zumbuehl.ch | 052 657 25 54